

## Sozialpolitisches Seminar am 24. September 2014 in Düsseldorf

### „Sozialraumplanung vor dem Hintergrund der Pflege- und Seniorenpolitik“

- 9.30 Uhr      Ausgabe der Tagungsmappe/Begrüßungskaffee
- 10.00 Uhr      **Mehr Barrierefreiheit im Wohnquartier**  
Vorstand **Michael Löher**  
*Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.*
- Reform des Pflegerechts / Rolle der Kommunen**  
MD **Markus Leßmann**,  
*Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter NRW*
- Kommunale Sozialraumplanung – Praktische Fragen der Umsetzung**  
Prof. **Herbert Schubert**  
*Fachhochschule Köln*
- 11.30 Uhr      Diskussion/Kaffeepause
- 11.45 Uhr      **Neuentwicklungen in der kommunalen Seniorenpolitik**  
**Gaby Schnell**  
*Vorsitzende der Landesseniorenvertretung NRW*
- Die soziale Gemeinde**  
Geschäftsführer **Walter Asam**  
*IKOS-CONSULT-GmbH*
- 12.30 Uhr      Diskussion/Mittagsimbiss
- 13.30 Uhr      **Verzahnung von Pflege- und Seniorenpolitik**  
Hauptreferent **Dr. Matthias Menzel**  
*Städte- und Gemeindebund NRW*
- Baustelle Quartier- Perspektiven für ein neues Miteinander im Sozialraum**  
Referentin **Gabriele Winter**  
*Vorsitzende des Fachausschuss für Senioren der Liga der Freien  
Wohlfahrtspflege NRW*
- Kommunale Altenberichterstattung**  
**Dr. Elke Olbermann**  
*Forschungsgesellschaft für Gerontologie e.V.*
- Praxisbeispiel: Verzahnung von Pflege- und Seniorenpolitik**  
Bürgermeister **Christoph Ewers**  
*Gemeinde Burbach*
- 15.30 Uhr      Diskussion/Tagungsende
- Moderation:** Beigeordneter **Horst-Heinrich Gerbrand**  
*Städte- und Gemeindebund NRW*

### **Informationen für Teilnehmer**

Für jeden Teilnehmer ist eine Tagungsgebühr in Höhe von 145,00 Euro zzgl. der ges. MwSt. zu entrichten. Tagungsunterlagen und ein Mittagessen sowie Pausengetränke sind in der Gebühr enthalten. Sobald die Anmeldung vorliegt, erhalten Sie eine Rechnung mit der Bitte, den Rechnungsbetrag auf das angegebene Konto des StGB NRW zu überweisen (bitte nicht vorher überweisen). Nach Eingang der Tagungsgebühr wird Ihnen eine Anmeldebestätigung zugesandt.

- Sollten Sie die Teilnahme an der Tagung rückgängig machen müssen, erheben wir bei Eingang der Absage bis 14 Tage vor dem Seminardatum keine Stornogebühren.
- Bei Absagen nach der 14 Tage-Frist berechnen wir 50 % des Unkostenbeitrags.
- Bei Absagen 8 Tage vor dem Seminartag ist eine Stornogebühr von 100% des Unkostenbeitrags zu entrichten.
- Wird ein Ersatzteilnehmer gestellt, entfallen die Stornogebühren.

Für etwaige Rückfragen zur Anmeldung oder zur Rechnungslegung wenden Sie sich bitte an Frau Matthews (Tel. 0211/4587-248), bei Fragen zum Programm erreichen Sie Herrn Gerbrand unter Tel. 0211/4587-241.